

Veränderung beginnt hier ... mit dir!

Am 12.9. wählen:

die Oberbürgermeisterin Doreen Fragel

www.doreen-fragel.de

die Landrätin Marie Kollenrott

www.mariekollenrott.de

den Rat der Stadt Göttingen

den Kreistag

die Ortsräte

www.gruene-goettingen.de

Scan me!



unser ausführliches
Stadtwahlprogramm

facebook.com/gruene.goettingen

gruenegoe @gruenegoe

www.gruene-goettingen.de

Demokratie und Vielfalt leben

Jeder Mensch ist anders! Das sorgt für Chancen und Schwierigkeiten. Gerade deshalb ist es uns wichtig, dass es in Göttingen gerecht zugeht. Das bedeutet, dass jeder die gleichen Freiheiten genießt und gleiche Rechte hat. Nur so kann sich jeder frei entfalten und so leben, wie es ihm gefällt.

Alle Menschen sollen unser Stadt- und Gesellschaftsleben mitgestalten können. Zum Beispiel hat Göttingen eine große und bunte Kulturszene, woran wir uns alle erfreuen. Wir machen uns dafür stark, dass es auch weiterhin viele Kulturangebote gibt.

Deshalb setzen wir uns ein für...

- **Bürger:innenräte**
- **die Gleichberechtigung aller Geschlechter**
- **einen Aktionsplan zur Gleichstellung von queeren Personen**
- **mehr Unterstützung bei häuslicher Gewalt**
- **öffentliche All-Gender-Toiletten**
- **kostenlose Tampons und Binden auf öffentlichen Toiletten**
- **Wohnungen für Geflüchtete**
- **Gesundheitskarten für Geflüchtete**
- **mehr Unterstützung der Kultur**

Am 12.9.
Alle Stimmen
Grün!

Wirtschaft und Verwaltung

Unsere Wirtschaft ist vielfältig und hat viele Göttinger Unternehmen. Diese sorgen für gute und sichere Arbeitsplätze. Wir GRÜNE wollen besonders Unternehmen fördern, die vor Ort faire Arbeitsbedingungen schaffen und sich für die Einwohner:innen und die Umwelt von Göttingen einsetzen. Wir wollen uns für lokale Handwerksbetriebe und Einkaufsläden stark machen. Beides ist wichtig für unsere Stadt.

Göttingen ist die Stadt, die Wissen schafft. Damit das so bleibt, braucht unsere Universität mehr Unterstützung. Durch den Wissenschaftsbereich gibt es viele neue Unternehmen. Es können noch mehr Unternehmen entstehen, wenn wir sie gezielt fördern.

Deshalb setzen wir uns ein für...

- **mehr Bänke und freie Plätze in der Innenstadt**
- **Unterstützung des Handwerks bei der Vermittlung von Ausbildungsplätzen**
- **die Digitalisierung der Verwaltung**
- **besseres Internet**
- **Büros auch in den Stadtteilen**
- **die bessere Zusammenarbeit von Stadt und Landkreis Göttingen**

Briefwahl
jetzt
beantragen

Stadtverband
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

KURZWahlPROGRAMM
ZUR KOMMUNALWAHL 2021

GÖTTINGEN -
ALLES IST DRIN

Veränderung beginnt hier.

Wir sind der Göttinger

Stadtverband von der Partei BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN,

Wir wollen unsere Stadt in den kommenden fünf Jahren so gestalten, dass sie nachhaltiger und lebenswerter wird. Dafür entsenden wir Vertreter:innen in den Rat der Stadt Göttingen, die von möglichst vielen Leuten gewählt werden sollen.

Nachhaltiger und lebenswerter bedeutet für uns: Alle, egal, ob jung oder alt, arm oder reich, mit hohem oder ohne Schulabschluss, gesund oder krank oder mit einer Behinderung lebend, sollen sich wohlfühlen, teilhaben und mitgestalten.

Die Umwelt wird immer mehr zerstört und das Klima wird immer wärmer. Das bedroht uns alle. Wir müssen dringend handeln, um das Schlimmste zu verhindern.

Wie wir in Göttingen leben wollen, geht uns alle etwas an. Wir wollen alle ermuntern mitzugestalten. Wir wollen den Zusammenhalt fördern. Rassismus ist ein immer größeres Problem. Wir alle wollen miteinander über Schwierigkeiten und Lösungswege sprechen, um ein gemeinsames und besseres Göttingen zu schaffen. Wir werden vieles dafür tun, damit mehr Menschen mitmachen wollen und auch können.

Klima, Umwelt & Mobilität

Die steigenden Temperaturen sind durch uns Menschen verursacht. Das bedroht unser Leben und das Leben vieler Tiere und Pflanzen. Bei einer Klimakonferenz in Paris wurde ein 1,5 Grad Erhöhung der Klimatemperatur vereinbart als Obergrenze. Das wollen wir einhalten.

Wir müssen den CO₂-Ausstoß verringern. Das klappt nur, wenn jede Stadt etwas tut. Deshalb müssen wir auch in Göttingen viel weniger Strom verbrauchen und weniger Erdöl, Erdgas und Benzin verbrennen. Energie müssen wir vor allem durch Solaranlagen und Windräder produzieren. Wir alle müssen mehr mit dem Rad und Bus fahren. Deshalb: mehr Radwege und mehr Busse. 2030 möchte wir klimaneutral sein. Da gibt es noch sehr viel zu tun. Wir warten nicht ab, sondern packen es jetzt an!



Die Sommer werden heißer, deshalb muss Göttingen grüner werden. Es gibt noch viele Flächen, wo Bäume gepflanzt und Parkanlagen angelegt werden können. Hauswände und Dächer sollen auch begrünt werden. Das kühlt die Stadtluft im Sommer ab und sorgt für saubere Luft.

Deshalb setzen wir uns ein für...

- **die autofreie Innenstadt**
- **Tempo 30 im gesamten Stadtgebiet**
- **klimaschonendes Bauen**
- **einen großen Baum pro 10 Autostellplätzen**
- **Pflanzen auf allen Flächen ohne Häuser**
- **Fahrräder dürfen in Einbahnstraßen in beide Richtungen fahren**
- **mehr Bus und Radstraßen ohne PKW**
- **den Lieferverkehr mit Lastenrädern und Elektrofahrzeugen**

Bildung und Soziales

Alle Menschen sollen in Göttingen sicher und gleichberechtigt leben. Familie bedeutet, dass auch mehrere Generationen in einem Haus oder Wohnung zusammen leben. Es gibt viele Formen, z. B. Ehepaare mit Kindern, alleinerziehende Mütter und Väter, schwule und lesbische Paare mit eigenen oder adoptierten Kindern,... Wie auch das Zusammenleben gestaltet ist, alle sollen so leben, wie sie es mögen.

Nicht jeder hat die gleichen Möglichkeiten. Menschen mit viel Geld haben mehr Möglichkeiten, als Menschen mit weniger Geld. Allerdings sollten alle in einer bezahlbaren Wohnung leben können. Wichtig ist auch eine gesunde und ruhige Umgebung. Stadtteilzentren sollen helfen, dass man sich austauscht und gegenseitig unterstützt, denn Einsamkeit schädigt die Gesundheit erheblich.

Erfolg darf nicht davon abhängig sein, wie reich die Eltern sind oder in welchem Stadtteil man wohnt. Wer zusätzliche Unterstützung braucht, muss sie auch bekommen.

Die Corona-Pandemie hat deutlich gezeigt, dass eine bessere Gesundheitsversorgung notwendig ist. Das Gesundheitsamt braucht mehr Personal, um wichtige Aufgaben erfüllen zu können. Wir werden immer älter. Ältere Menschen gehen öfter zum Arzt. Viele Ärzte gehen jedoch in den nächsten Jahren in Rente und zu wenige kommen nach. Ältere Menschen brauchen Pflege, wenn die Kräfte nachlassen. Schon jetzt gibt es zu wenige Pflegekräfte, das Problem wird sich verschlimmern, besonders wenn sich die Bezahlung nicht verbessert.

Sozialleistungen sind notwendig und berechtigt. Die Leistungen dürfen nicht an Bedingungen geknüpft sein.

Deshalb setzen wir uns ein für...

- **mehr Krippen- und Kindergartenplätze in allen Stadtteilen**
- **Teilhabe von Menschen mit Behinderung**
- **mehr bezahlbaren Wohnraum**
- **neue Wohnkonzepte**
- **Maßnahmen gegen zu teure Mieten**
- **ein besseres Gesundheitsamt und gute Pflege**



Wählen geht schon bis zu 6 Wochen vor dem Wahltermin – per Brief und persönlich im Amt.
gruene.de/briefwahl

